



Neuer Meilenstein des Protestes

Die Proteste der Ärzteschaft gegen die Gesundheitspolitik haben im Vorfeld des 109. Deutschen Ärztetages Ende Mai einen weiteren Höhepunkt erreicht. Rund 43.000 Teilnehmer folgten am 19. Mai, dem 3. Nationalen Protesttag, den Aufrufen der ärztlichen Verbände zu Großdemonstrationen in Berlin, Köln und Stuttgart. Bundesweit blieben nach Schätzungen drei Viertel der rund 96.000 Arztpraxen geschlossen. „Das unbegrenzte Leistungsversprechen an die Patienten ist unter den heutigen Bedingungen einfach eine Lüge“, sagte in Köln der Vizepräsident der Ärztekammer Nordrhein, Dr. Arnold Schüller, „dieses vollmundige Versprechen von Politik und gesetzlichen Krankenkassen steht im krassen Gegensatz zu unserer täglichen Praxis.“

Seiten 3 und 9

„Marburger Bund einzige legitime Vertretung“

Der Tarifkonflikt zwischen dem Marburger Bund (MB) und der Tariftgemeinschaft der Länder (TdL) ist nach der Einigung für den öffentlichen Dienst eskaliert. Denn der TdL-Verhandlungsführer, Niedersachsens Finanzminister Hartmut Möllring, verlangte nach der Einigung mit der Dienstleistungsgewerkschaft ver.di die Übernahme des neuen Tarifvertrages TV-L auch für die Ärztinnen und Ärzte an Universitätskliniken und Landeskrankenhäusern. Der Marburger Bund (MB) bestreitet jedes Verhandlungsmandat von ver.di für Klinikärzte und kündigte weitere Streiks an. **Seite 12**

Kollektiver Zulassungsverzicht als Ultima Ratio?

Angesichts der wachsenden Unzufriedenheit der Kollegenschaft mit dem System der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) diskutierte der Hartmannbund-Landesverband Nordrhein bei seiner Delegiertenversammlung Mitte Mai in Bonn über die kollektive Rückgabe der Kassenzulassung nach dem so genannten Korbmodell als mögliche Alternative. **Seite 15**

Titelbild: Die Botschaft des 3. Nationalen Protesttages am 19. Mai in Berlin: In der Ärzteschaft nehmen Kampfbereitschaft und Solidarität weiter zu. Bild: dpa

Meinung

Keine Spur von Müdigkeit
von Arnold Schüller **3**

Nachrichten in Kürze **4, 6, 7**

Sicherer verordnen (Folge 170) **8**

Thema

Neuer Meilenstein des Protestes – Über 40.000 Ärztinnen und Ärzte demonstrierten beim 3. Nationalen Protesttag
von Horst Schumacher und Jürgen Brenn **9**

Gesundheits- und Sozialpolitik

„Marburger Bund ist die einzige legitime Vertretung der Klinikärzte“ – Tariftgemeinschaft der Länder will Uni-Ärzten den ver.di-Abschluss aufzwingen
von Horst Schumacher **12**

Private Krankenversicherung – ein überflüssiger Luxus?
von Horst Schumacher **14**

Kollektiver Zulassungsverzicht – Ultima Ratio des Ärzteprotestes?
von Horst Schumacher **15**

Praxis

Sturzprävention in Nordrhein – Kraft- und Balancetraining und der Einsatz von Hüftprotektoren vermeiden Frakturen bei alten Menschen
von Andrea Icks **16**

„Unternehmermodell“ für die betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung von Arztpraxen
von Brigitte Hefer **17**

Ärztliche Qualitätssicherung garantiert eine gute Patientenversorgung – Qualitätsbericht der KV Nordrhein erschienen
von Sigrid Müller **18**

Belegärztegemeinschaft haftet gesamtschuldnerisch wie eine Gemeinschaftspraxis – Folge 34 der Reihe „Arzt und Recht“
von Dirk Schulenburg **21**

Forum

Medizinische Versorgung der Fußballfans während der FIFA-WM
von Jürgen Brenn **22**

Wissenschaft und Fortbildung

Depression und Diabetes
von Johannes Kruse und Andrea Icks **23**

Fortbildungsveranstaltungen der Nordrheinischen Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung **27**

Tagungen und Kurse **38**

RhÄ Regional **50**

Bücher **55**

Kulturspiegel

Von wegen Null Bock – „Zero“-Kunst in Düsseldorf
von Michael Vaupel **57**

Ein Attentat aus Eifersucht – „Die schmutzigen Hände“ von Jean-Paul Sartre in Köln
von Jürgen Brenn **58**

Anerkannte Weiterbildung **59**

Amtliche Bekanntmachungen **66**

u. a. Ausschreibungen von Vertragsarztsitzen

Impressum **73**